

Umgang mit / Einstellungen zu Haupt-/Realschülern

Beitrag von „VanderWolke“ vom 6. April 2005 15:47

Wenn die Bildungsstandards in den zu erzielenden Kompetenz- und Leistungsstufenstufen einheitlich ausformuliert würden (ohne Schulformtrennung), wäre eine Überprüfung durch ein "neutrales " Institut zur Qualitätssicherung kein Problem.

unter uns:

wenn Eltern und Schüler dann jederzeit freie Wahl der "Institution" erhalten, werden die nur "formal besseren Leistungen" schnell entlarvt!

Gruß

VanderWolke